# LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

**FACHSERIE** 

3

**Reihe 3.2.1** 

# Wachstum und Ernte

- Feldfrüchte, Trauben -

14/1982

Hinweis: Diese Berichtsreihe enthält die Zusammenfassung der bis Ende 1981 veröffentlichten Einzelreihen 3.2, 3.3.2, 3.4.1 und 3.5.1

Statistisches Bundesamt Bibliothek - Dolementation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber: Statistisches Bundesamt Gustav-Stresemann-Ring 11 6200 Wiesbaden

Auslieferung: Verlag W. Kohlhammer GmbH Abt. Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes Philipp-Reis-Str. 3 6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: unregelmäßig

Erschienen im Januar 1983

Preis: DM 2,70

Bestellnummer: 2030321 - 82014

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

> Statist. Bundesamt - Bibliothek 12-13645

## Inhalt

		Seite
Fundstel	llennachweis für die in den Heften 1 - 13 ausgewiesenen Tabellen	4
Text	teil .	
Vorbemer	rkung	5
Erläuter	rung der Ergebnisse	
Feldfr	rüchte	5
Reben	••••••	5
Tabe	llenteil	
1	Feldfrüchte	
1.1	Endgültige Ernte von Rüben	6
1.2	Wachstumstand Anfang Dezember	6
2	Reben	
2.1	Angaben über die Witterung Mitte November 1982	7
2.2	Erlöse für Mostverkäufe während der Lese	7
2.3	Endgültige Weinmosternte 1982	
2.3.1	Weinmost insgesamt	8
2.3.2	Weißmost	10
2.3.3	Rotmost	12
2.3.4	Nach Rebsorten	14

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

## Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
  0 = weniger als die Hälfte von 1
   in der letzten besetzten Stelle,
   jedoch mehr als nichts
- zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

## Abkürzungen

Mill. = Million % = Prozent ha = Hektar

hl = Hektoliter

dt = Dezitonne (100 kg)

t = Tonne

RB = Regierungsbezirk

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter folgenden Kennziffern veröffentlicht: für Feldfrüchte C II 1, für Gemüse C II 2, für Obst C II 3, für Trauben C II 4

## Fundstellennachweis für die in den Heften 1 - 13 ausgewiesenen Tabellen

	Heft	Seite
Feldfrüchte und Grünland		
Zusammenfassende Übersicht (1980, 1981)	1	5
Endaültige Ernte von Rüben (1981)	1	6
Wachstumstand Anfang Dezember	1 2	6 6
Wachstumstand Mitte April	2	6
Vorausschätzung der Hektarerträge einiger Getreidearten	2	7
Vorausschätzung der Hektarerträge einiger Getreidearten	3	4
Vorausschätzung der Hektarerträge einiger Getreidearten	<b>4</b> 5	5 5
Vorläufige Ernte von Ölfrüchten und Rauhfutter (erster Schnitt)	5	6
Vorläufige Ernte von Ölfrüchten (zweite Schätzung)	7	5
Vorläufige Ernte von Getreide	7 9	6 5
Wachstumstand Anfang September	9	6
Vorläufige Ernte von Rüben und Mais	10	6
Endaültige Ernte im Bundesgebiet	13	7 8
Endgültige Ernte (ohne Rüben) nach Ländern	13	ō
<u>Gemüse</u>		
Zusammenfassende Übersicht (1980, 1981)	3	5
Wachstumstand Mitte Mai	3	6 6
Vorschätzung einiger Frühgemüsearten Mitte Mai	4	6
Endqültige Schätzung einiger Frühgemüsearten Mitte Juni	4	8
Wachstumstand Mitte Juni	4	9
Endgültige Schätzung von Frühgemüsearten und Erdbeeren Mitte Juli	6 6	6 7
Vorschätzung von Bohnen und Gurken Mitte Juli	6	8
Vorläufige Ernte von Herbstgemüsearten und Wachstumstand Mitte August	8	4
Endquiltige Ernte von Frühgemüsearten und Erdbeeren	10	8
Endgültige Ernte von Herbstgemüsearten	10 10	13 16
Zusammenfassende Übersicht (1981, 1982)	12	5
Endgültige Ernte von Dauer- und Spätgemüsearten	12	6
Endgültige Schätzung weiterer Gemüsearten	12	14
<u>Obst</u>		
Zusammenfassende Übersicht (1978 - 1981)	3	7
Blüte und Fruchtansatz im Mai	3	7
Vorläufige Ernte von Kirschen (Mitte Mai)	3 4	8 9
Vorläufige Ernte von Steinobst (Anfang Juni)	4	10
Endquiltige Ernte von Kirschen und Strauchbeeren	5	8
Vorläufige Ernte von Kernobst und Pflaumen/Zwetschen (Anfang Juli)	5 9	10 8
Vorläufige Ernte von Kernobst Endgültige Ernte von Mirabellen Renekloden, Aprikosen, Pfirsichen und Himbeeren .		10
Zusammenfassende übersicht (1981, 1982)	12	15
Endgültige Ernteschätzung für Kernobst, Pflaumen/Zwetschen und Walnüsse	12	16
Trauben		
Angaben über die Witterung Mitte November 1981	1	7
Erlöse für Mostverkäufe während der Lese	1	7
Endgültige Weinmosternte 1981	1 3	8 10
Angaben uber witterung und Entwicklung	3	11
Angaben über Witterung und Entwicklung Ende Juni	5	13
Beginn der Blüte	5	14 15
Durchschnittliche Dauer der Blüte	5 5	16
Angaben über Witterung und Entwicklung Ende Juli	6	9
Verrieselungsschäden	6	10
Wachstumstand Ende Juli	6 8	11 6
Beginn der Beerenreife	8	7
Wachstumstand Mitte August	8	8
Angaben über Witterung und Entwicklung der Trauben Ende September	10	21
Benotung der Güte der Trauben		22 23
Angaben über die Witterung Mitte Oktober	11	4
Durchschnittliche Mostgewichte aufgrund der Oktobermeldungen	11	4
Beginn der Lese	11	5
Vorläufige Weinmosternte (Mitte Oktober)	11	6

#### Vorbemerkung

Der vorliegende Bericht enthält:

- Die Ergebnisse der Rübenernte 1982 und der Anfang Dezember durchgeführten Beurteilung des Wachstumstandes der Wintersaaten.
- 2. Die Ergebnisse der Weinmosternte 1982.

Damit wird die Veröffentlichung der Ergebnisse der Ernteberichterstattung des Jahres 1982 abgeschlossen. Eine Zusammenfassung aller in dieser Berichtsreihe erschienenen Einzelergebnisse wird – nach Fruchtarten sowie nach Bundesländern aufgegliedert – im Jahresband der Fachserie 3, Reihe 3 "Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung 1982" veröffentlicht, der im Frühjahr 1983 erscheint.

### Erläuterung der Ergebnisse

#### Feldfrüchte

Der Anbau der Zuckerrüben erfuhr in diesem Jahr eine bedeutende Einschränkung. Ursache hierfür war die in der Kampagne 1981/82 erzielte Rekordernte, die aus einer überdurchschnittlichen Flächenausdehnung und einem absoluten Spitzenertrag resultierte. Infolgedessen hatten die Zuckerfabriken die Kontingente für die Kampagne 1982/83 entsprechend reduziert und die Erzeuger den Anbau nach den endgültigen Ergebnissen der Bodennutzungshaupterhebung 1982 im Vergleich zum Vorjahr um etwa 27 000 ha (- 6,1 %) auf rd. 418 000 ha eingeschränkt. Der im Durchschnitt des Bundesgebietes erzielte Hektarertrag fiel mit 544 dt/ha um 0,7 % niedriger als im vorigen Jahr, aber um 13,0 % höher als im sechsjährigen Durchschnitt aus. Nach den Ermittlungen der Wirtschaftlichen Vereinigung Zucker e.V. betrug die Gesamternte rd. 22,73 Mill. t, d.h. 1,65 Mill. t (- 6,8 %) weniger als 1981/82. Der an der Schneidmaschine ermittelte Zuckergehalt von 16,17 % lag um 0,5 % über dem entsprechenden Wert der letzten Kampagne. Der Ertrag kann sich noch geringfügig ändern.

Der Anbau der Runkelrüben ging ebenfalls zurück; mit annähernd 128 000 ha wurden ca. 6 000 ha (- 4,7 %) weniger als 1981 angebaut. Nach den Ergebnissen der Ergänzenden Ernteermittlung lag der Durchschnittsertrag von 1 057 dt/ha um 3,1 % unter dem des Vorjahres, übertraf den der Jahre 1976/81 aber

um 9,2 %. Flächeneinschränkung und Minderertrag führten gegenüber 1981 zu einer um 7,7 % kleineren Gesamternte von rd. 13,48 Mill. t.

Infolge der wesentlich günstigeren Witterrungsbedingungen als vor Jahresfrist beurteilen die amtlichen Berichterstatter den
W a c h s t u m s t a n d d e r W i n t e r s a a t e n im Durchschnitt des Bundesgebietes Anfang Dezember mit den Noten 2,3
bis 2,4 nahezu als gut und damit um eine halbe
bis fast eine ganze Note besser als in der
Vergleichszeit des Vorjahres. Gebietsweise
wurden die Bestände von Winterraps und Wintergerste bereits als zu üppig angesehen.

### Reben

Weinmosternte des Jahrgangs 1982 erreichtemit 15,4 Mill. hl eine bisher noch nicht festgestellte Höhe. Dieses Ergebnis wurde aus den Ertragsmessungen im Rahmen der Ergänzenden Ernteermittlung von Wein und den durch die Bodennutzungserhebung ermittelten Rebflächen im Ertrag berechnet. Die Ergänzende Ernteermittlung, eine Stichprobenerhebung, liefert zuverlässige und gesicherte Bundes- und Landesergebnisse für Weinmost insgesamt, für Rot- und Weißmost sowie für einige wichtige Rebsorten. Die Kombination der Ergebnisse aus Ergänzender Ernteermittlung mit denen aus der Berichterstatterschätzung ermöglicht darüber hinaus die Nachweisung von regional tiefer gegliederten Angaben sowie eine Einstufung der Eignung der Moste zur Herstellung von Tafelwein, Qualitätswein und Qualitätswein mit Prädikat.

Die Gesamtmenge an Weinmost von 15,4 Mill. hl übertrifft das Ergebnis des Jahrqangs 1981 um 115 %. Der durchschnittliche Hektarertrag von 173 hl liegt ebenfalls um 115 % über dem Vorjahresergebnis. Da die Ertragsrebfläche von 89 022 ha nur 15 ha über der von 1981 liegt, wird hier schon sichtbar, daß die hohe Zunahme der Erträge nicht auf eine Ausdehnung der Flächen zurückzuführen ist, sondern daß es sich um eine echte Steigerung aus der Ertragskraft der Reben handelt. Die Gesamternte 1982 setzt sich zu 88,1 % aus Weißmost (13,56 Mill. hl und 173,0 hl/ha) und zu 11,9 % aus Rotmost und Most aus gemischten Beständen (1,84 Mill. hl und 173,3 hl/ha) zusammen. Der bei diesem Ergebnis zu berücksichtigende einfache relative Standardfehler beläuft sich auf 1,0 %.

1 Feldfrüchte 1.1 Endgültige Ernte von Rüben

			Zuckerrübei	n		Runkelrüb	en
Land	Jahr	Anbau- fläche ha	Ertrag je ha dt	Ernte- menge 1) t	Anbau- fläche ha	Ertrag je ha dt	Ernte- menge t
Schleswig-Holstein	1982	19 436	458,0	890 227	8 170	839,9	686 198
	1981	21 006	423,1	888 707	10 551	864,3	911 923
Hamburg	1982	12	458,0	550	158	549,7	8 685
	1981	12	423,1	508	158	623,7	9 854
Niedersachsen	1982	160 351	480,9	7 711 515	17 576	730,8	1 284 454
	1981	169 266	443,6	7 508 558	18 779	809,4	1 519 972
Bremen	1982	28	175,0	490	30	728,6	2 186
	1981	28	200,0	560	30	892,8	2 678
Nordrhein-Westfalen .	1982	85 533	543,6	4 649 379	15 200	993,2	1 509 664
	1981	88 992	553,7	4 927 630	15 620	1 053,2	1 645 030
Hessen	1982	22 374	499,9	1 118 476	13 702	1 100,4	1 507 768
	1981	24 184	502,8	1 215 972	14 396	1 219,8	1 756 024
Rheinland-Pfalz	1982	22 471	538,3	1 209 620	9 356	953,1	891 720
	1981	24 128	569,8	1 374 865	10 295	1 093,0	1 125 244
Baden-Württemberg	1982	22 626	545,3	1 233 828	18 848	1 376,6	2 594 616
	1981	24 410	532,1	1 298 785	18 902	1 308,0	2 472 382
Bayern	1982	84 738	579,6	4 911 414	43 826	1 129,1	4 948 394
	1981	92 495	603,3	5 580 223	44 425	1 150,3	5 110 208
Saarland	1982	25	392,0	980	616	707,7	43 594
	1981	12	384,8	462	661	680,0	44 948
Berlin (West)	1982 1981	- -	 		26 26	533,3 700,6	1 376 1 822
Bundesgebiet	1982 1981 1976/81	417 594 444 533	544,4 <sup>a)</sup> 548,4 481,0	22 732 000 <sup>a</sup> ) 24 380 000	127 508 133 843	1 057,1 1 090,8 968,4	13 478 655 14 600 085

<sup>1)</sup> Länder- und Bundesergebnis aus unterschied- a) Vorläufig. lichen Quellen.

1.2 Wachstumstand Anfang Dezember Noten: 1 = sehr gut; 2 = gut; 3 = mittel; 4 = gering; 5 = sehr gering

Jamburg	Jahr	Winter-							
Land		Weizen	Roggen	Gerste	Menggetreide	Raps			
Schleswig-Holstein	1982 1981	2,0	2,3 2,7	2,5 2,7	- -	2,1 2,8			
Hamburg	1982	2,4	2,4	2,4	<del>-</del>	2,1			
	1981	3,1	3,0	2,8	-	2,9			
Niedersachsen	1982	2,2	2,4	2,5	2,5	2,3			
	1981	3,0	3,0	2,8	2,8	2,9			
Bremen	1982 1981		•	•	•	•			
Nordrhein-Westfalen .	1982	2,2	2,3	2,5	2,3	2,4			
	1981	3,1	3,1	2,8	3,0	2,9			
Hessen	1982 1981	2,4 3,1	2,4 2,8	2,42,7	•	2,5 2,7			
Rheinland-Pfalz	1982	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5			
	1981	3,0	2,8	2,7	2,7	2,7			
Baden-Württemberg	1982	2,5	2,4	2,4	2,5	2,3			
	1981	3,2	2,8	2,6	3,0	2,7			
Bayern	1982	2,3	2,3	2,3	2,4	2,5			
	1981	3,6	3,1	2,9	3,2	2,8			
Saarland	1982	2,5	2,3	2,5	2,5	2,2			
	1981	3,0	2,4	2,6	2,6	2,5			
Berlin (West)	1982	2,0	2,4	2,4	1,9	2,1			
	1981	1,9	2,3	1,8	1,7	1,5			
Bundesgebiet	1982 1981	2,3	2,4 3,0	2,4 2,8	2,4 3,0	2,3 2,8			

2 Reben
2.1 Angaben über die Witterung Mitte November 1982
in % der ausgewerteten Meldungen

	Nord-			Padan	Baden-		Bu	ndesgebi	et
Berichtsgegenstand	rhein-	77	Rhein-	Würt-	<b>5</b>	Saar-	198	2	1981
	West- Hessel falen	Hessen	land- Pfalz	tem- berg	Bayern	land	Novem- ber	Okto- ber	Novem- ber
Wetterschäden									
keineschwachemittlerestarke	100 - - -	85 5 5 5	98 1 1 -	82 8 7 3	95 4 1 -	100 - - -	89 5 4 2	84 9 5 2	87 9 4 0
Niederschläge									
zu gering ausreichend zu hoch	- 50 50	- 37 63	1 60 39	0 71 29	15 78 7	- 43 57	2 66 32	9 49 42	1 53 46
Temperaturverlauf									
ungünstig normal günstig		26 61 13	13 75 12	17 62 21	3 59 38	- 71 29	14 67 19	19 56 25	26 62 12
Sonnenscheindauer									
zu gering genügend reichlich		68 32 -	36 63 1	32 61 7	10 74 16	29 71 -	33 62 5	37 48 15	51 46 3
Witterung für die Reben und Trauben									
schlecht mittel gut	100	29 55 16	16 59 25	12 57 31	2 41 57	- 71 29	13 56 31	13 51 36	20 59 21

## 2.2 Erlöse für Mostverkäufe während der Lese

	Anteil der Verkäufe an		Weinmost insgesamt		Weißmost		Rotmost	
Land	Gesamternte	1982	1981	1982	1981	1982	1981	
	*			DM j	e hl		-	
Hessen	13	146	274	145	270	250	500	
Rheinland-Pfalz	24	113	182	107	177	198	241	
Baden-Württemberg	1	306	346	292	323	318	383	
Bayern	21	265	466	264	466	361	482	
Saarland	10	110	-	110	-		-	
Insgesamt	18	124	195	117	189	216	258	

2 Re
2.3 Endgültige
2.3.1 Weinmost

				Moste	rtrag	
Lfd.	Land	Rebfläche im			durchschnitt	liches(r)
Nr.	RegBezirk Anbaugebiet/Bereich	Ertrag	je ha	insgesamt	Most- gewicht	Säure- gehalt
		ha		h1	Grad Ochsle	Promille
					*	
1	Nordrhein-Westfalen	12	95,0	1 159	82	5,8
2	Hessen	3 015	148,1	446 478	71	9,3
3	Hessische Bergstraße	351	132,2	46 410	71	8,5
4	Rheingau	2 664	150,2	400 068	71	9,4
5	Rheinland-Pfalz	58 005	182,1	10 560 670	69	8,2
6	RB Koblenz	7 616	172,8	1 315 752	•	0,2
7	Trier	9 167	205,2	1 880 689	•	•
8	Rheinhessen-Pfalz	41 222	178,6	7 364 229	•	•
9	Ahr	389	142,5	55 416	69	9,8
10 11	Mittelrhein	738 344	130,0	95 961 45 895	68	9,0
12	Bacharach	394	133,4 127,1	50 066	64 71	9,4 8,6
13	Mosel-Saar-Ruwer	11 429	203,8	2 328 661	67	9,3
14	Bernkastel	6 867	199,6	1 370 452	69	8,8
15	Obermosel	988	279,7	276 365	55	10,9
16	Saar-Ruwer	1 630	179,5	292 566	67	9,3
17	Zell/Mosel	1 944	200,2	389 278	66	9,9
18 19	Nahe	4 143 2 684	166,1	688 103	68	8,4
20	Bad Kreuznach Schloß-Böckelheim	1 459	175,6 148,5	471 370 216 733	69 67	8,2 8,7
21	Rheinhessen	21 259	176,3	3 748 330	72	7,8
22	Bingen	6 987	173,3	1 210 553	73	7,9
23	Nierstein	8 559	167,1	1 430 096	72	7,8
24	Wonnegau	5 713	193,9	1 107 681	72	7,8
25	Rheinpfalz	20 047	181,8	3 644 199	68	7,8
26 27	Südliche Weinstraße	10 956	206,5	2 262 407	66	7,7
21	Deutsche Weinstraße	9 091	152,0	1 381 792	72	7,8
28	Baden-Württemberg	23 582	159,8	3 768 578	69	9,0
29	Württemberg 1)	9 035	198,9	1 797 211	64	9,7
30	Remstal-Stuttgart	1 511	193,6	292 593	65	9,4
31	Württembergisch					·
2.0	Unterland	7 078	204,6	1 448 065	64	9,7
32 33	Kocher-Jagst-Tauber	427 14 547	127,2	54 296	67	8,7
33 34	Baden	14 34/	135,5	1 971 367	73	8,4
3.	Kraichgau	2 112	161,7	341 516	70	8,8
35	Badisches Frankenland	644	118,3	76 205	70	7,0
36	Bodensee	352	147,7	52 003	65	10,1
37	Markgräflerland	2 794	157,1	439 050	69	7,8
38 .	Kaiserstuhl-Tuniberg	4 798	136,8	656 286	77	8,3
39 40	Breisgau Ortenau	1 667 2 180	99,7 110,1	166 247 240 060	78 72	7,6
40	orcenau	2 100	110,1	240 000	12	9,5
41	Bayern	4 320	140,9	608 818	71	6,8
42	RB Unterfranken	4 128	142,4	587 959	71	6,8
43	Maindreieck	3 106	136,3	423 305	72	6,9
44	Mainviereck	201	144,1	28 955	74	7,5
45	Steigerwald	821	165,3	135 699	69	6,3
46	RB Mittelfranken	179	107,2	19 184	69	7,5
47	Übrige Gebiete	13	128,8	1 675	68	8,6
	Coouloud	22	40			
48	Saarland	88	195,7	17 246	60	9,0
49	Bundesgebiet	89 022	173,0	15 402 949	70	8,4
50 51	1981	89 007	80,4	7 159 176	74	9,3
51	1976/81	88 171	87,6	7 719 972	74	10,0

<sup>1)</sup> Einschließlich Weinbaubereich "Württembergischer Bodensee" und sonstiger Lagen, die keiner Großlage zugeordnet sind.

ben Weinmosternte 1982 insgesamt

		Davo	n geeignet für			
T	afelwein	Quali	tätswein		tätswein rädikat	T.E
Mostmeng	durchschnitt- e liches Mostgewicht	Mostmenge	durchschnitt- liches Mostgewicht	Mostmenge	durchschnitt- liches Mostgewicht	Lfo Nr
hl_	Grad Öchsle	, hl	Grad Öchsle	h1	Grad Ochsle	
-	-	290	72	869	86	
596	57	309 945	68	135 937	78	;
27 1	57	30 871	67	15 268	78	
325	57	279 074	68	120 669	79	
848 765	55	6 813 879	67	2 898 026	80	ļ
. •	•	•	•	•	•	!
•	•	•	•	•	•	
3 203	5 <b>7</b>	39 761	67	12 452	76	9
7 684	55	62 103	65	26 174	78	10
3 856	55	37 202	64	4 837	77	1.
3 828	55	24 901	68	21 337	79	i:
294 282	54	1 229 172	64	805 207	76	13
26 384	54	736 427	64	607 641	77	1
218 402	54	53 648	61	4 315	77	1.
19 750	55 54	186 174	64	86 642	75	1
29 746 32 023	54	252 923	64	106 609	76	1
12 702	56 57	478 579 330 528	66	177 501	78	1
19 321	56	148 051	66	128 140	78	1:
63 992	59 59	2 460 802	65 68	49 361 1 223 536	77	20
18 857	59	835 915	69	355 781	81 81	2:
4 406	58	939 950	68	485 740	81	2
40 729	59	684 937	68	382 015	82	2
447 581	55	2 543 462	67	653 156	81	2
427 811	55	1 570 140	66	264 456	82	2
19 770	57	973 322	68	388 700	81	2
364 566	58	2 999 888	68	404 124	84	28
175 577	54	1 533 419	65	88 215	78	2
27 773	. 54	247 365	65	17 455	79	30
143 718	54	1 240 235	64	64 112	78	3
4 025	56	43 953	66	6 318	79	3:
188 989	61	1 466 469	72	315 909	85	3:
54 387	61	253 161	71	33 968	81	3
4 077	60	65 710	70	6 418	81	3
19 101 55 158	60 61	32 81 <b>4</b> 352 393	68	88	86	30
32 166	63	468 261	69 75	31 499 155 859	84 87	3.
3 019	63	104 255	75 75	58 973	83	31 39
21 081	60	189 875	72	29 104	83	40
18 008	58	456 595	68	134 215	84	4
16 858	58	439 073	68	132 028	84	4:
10 395	58	322 569	69	90 341	83	43
903	58	21 274	71	6 778	87	44
5 560	58	95 230	64	34 909	83	45
1 150	58 -	15 8 <b>4</b> 7 1 675	68 68	2 187	82	46
5 081	52	9 683	62	2 482	70	48
237 016	56	10 590 280	67	3 575 653	80	49
102 978 275 891	56	· 3 925 406	69 68	3 130 792 3 149 591	81	50
	56	4 294 490			83	51

2 Re
2.3 Endgültige
2.3.2 Weiß

Land   Reqbesizk   Anbaugebiet/Bereich   Ertraq   je ha   insgesamt   Most-qehalt   Săure-qehalt   ha   h1   Grad Ochsle   Promille   Grad Ochsle   Grad O					Moste	rtrag	
Nr.   RegBezifk	ī.fd					durchschnitt	liches(r)
1 Nordrhein-Westfalen			,	je ha	insgesamt		
2 Hessen			ha		hl	Grad Öchsle	Promille
2 Hessen	-						
Second Pergetrabe   348   132,2   45 989   71   8,5	1	Nordrhein-Westfalen	12	95,0	1 159	82	5,8
3 Hessische Bergstraße 2562 150,7 386 012 71 9,5  Kheinqau 2562 150,7 386 012 71 9,5  Kheinland-Pfalz 55 081 183,4 10 102 053 70 8,2  Resident 55 081 183,4 10 102 053 70 8,2  Resident 55 081 183,4 10 102 053 70 8,2  Resident 56 081 183,4 10 102 053 70 8,2  Resident 56 081 183,4 10 102 053 70 8,2  Resident 56 081 183,4 10 102 053 70 8,2  Resident 56 081 183,4 10 102 053 70 8,2  Resident 56 081 183,4 10 102 053 70 8,2  Resident 56 081 183,4 10 102 053 70 8,2  Resident 56 081 183,4 10 10 102 053 70 8,2  Resident 56 081 183,4 10 10 102 053 70 8,2  Resident 56 081 183,4 10 10 102 053 70 8,2  Resident 56 081 183,4 10 10 102 053 70 8,2  Resident 56 081 183,4 10 10 102 053 70 8,2  Resident 56 081 183,4 10 10 102 053 70 8,2  Resident 56 081 183,4 10 10 102 053 70 8,2  Resident 56 081 183,4 10 10 102 053 70 8,2  Resident 56 081 183,4 10 10 102 053 70 8,2  Resident 56 081 183,4 10 10 102 053 70 8,2  Resident 56 081 183,4 10 10 102 053 70 8,2  Resident 56 081 183,4 10 10 102 053 70 8,2  Resident 56 081 183,4 10 10 10 102 053 70 8,2  Resident 56 081 183,4 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	2	Hessen	2 910	148,5	432 001	71	9,4
\$ Rheinland-Pfalz		·	348		45 989	71	8,5
RB Koblenz	4	Rheingau	2 562	150,7	386 012	71	9,5
RB Koblenz	5	Rheinland-Pfalz	55 081	183,4	10 102 053	70	8,2
7 Trier			7 325			•	•
9 Ahr	7		9 166	205,2		•	
10		Rheinhessen-Pfalz		•		. •	. •
Bacharach	_						
12				•			
13				•			•
14							
15							
16   Saar-Ruwer				279.7			
17			· ·				
18				•			
20 Schloß-Böckelheim			4 094				
Rheinhessen	19						8,2
Bingen				•			
Nierstein							
24 Wonnegau 5 431 195,0 1 058 907 73 7,8 25 Rheinpfalz 18 247 183,4 3 346 469 68 7,8 26 Südliche Weinstraße 10 520 207,7 2 184 672 66 7,7 27 Mittelhaardt-							
25							
Südliche Weinstraße   10 520   207,7   2 184 672   66   7,7   Mittelhaardt							
Mittelhaardt				•			•
Deutsche Weinstraße 7 727 150,4 1 161 797 73 7,8  28 Baden-Württemberg 16 049 150,1 2 409 449 70 8,7 29 Württemberg 1) 4 615 179,2 826 801 65 9,8 30 Remstal-Stuttgart 809 164,6 133 191 67 9,7 31 Württembergisch Unterland 3 419 188,5 644 594 65 9,9 32 Kocher-Jagst-Tauber 378 126,7 47 909 66 8,7 33 Baden 11 434 138,4 1 582 648 72 8,1  4 Badische Bergstraße- Kraichgau 1 856 164,4 305 066 70 8,8 35 Badisches Frankenland 607 119,0 72 258 70 7,0 36 Bodensee 201 148,8 29 910 64 8,9 37 Markgräflerland 2 512 160,5 403 273 69 7,6 38 Kaiserstuhl-Tuniberg 3 446 137,6 474 291 76 7,8 39 Breisgau 1 317 99,2 130 673 77 7,5 40 Ortenau 1 495 111,8 167 177 70 9,5  41 Bayern 4 260 141,0 600 639 71 6,8 42 RB Unterfranken 4 068 142,5 579 780 71 6,8 43 Maindreieck 3 087 136,3 420 702 72 6,9 44 Mainviereck 170 146,8 24 949 74 7,4 45 Steigerwald 88 195,7 17 246 60 9,0  49 Bundesgebiet 78 400 173,0 13 562 547 70 8,3 50 Bundesgebiet 78 400 173,0 13 562 547 70 8,3 50 Bundesgebiet 78 400 173,0 13 562 547 70 8,3		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	10 320	207,7	2 104 072	00	,,,
29         Württemberg 1)         4 615         179,2         826 801         65         9,8           30         Remstal-Stuttgart         809         164,6         133 191         67         9,7           31         Württembergisch         Unterland         3 419         188,5         644 594         65         9,9           32         Kocher-Jagst-Tauber         378         126,7         47 909         66         8,7           33         Baden         11 434         138,4         1 582 648         72         8,1           34         Badische Bergstraße- Kraichgau         1 856         164,4         305 066         70         8,8           35         Badisches Frankenland         607         119,0         72 258         70         7,0           36         Bodensee         201         148,8         29 910         64         8,9           37         Markgräflerland         2 512         160,5         403 273         69         7,6           38         Kaiserstuhl-Tuniberg         3 446         137,6         474 291         76         7,8           39         Breisgau         1 317         99,2         130 673         77         7,5 <td></td> <td></td> <td>7 727</td> <td>150,4</td> <td>1 161 797</td> <td>73</td> <td>7,8</td>			7 727	150,4	1 161 797	73	7,8
29       Württemberg 1)       4 615       179,2       826 801       65       9,8         30       Remstal-Stuttgart       809       164,6       133 191       67       9,7         31       Württembergisch       Unterland       3 419       188,5       644 594       65       9,9         32       Kocher-Jagst-Tauber       378       126,7       47 909       66       8,7         33       Baden       11 434       138,4       1 582 648       72       8,1         34       Badische Bergstraße-	28	Raden-Württemberg	16 049	150 1	2 409 449	70	8 7
Remstal							
Unterland	30	Remstal-Stuttgart					•
32     Kocher-Jagst-Tauber     378     126,7     47 909     66     8,7       33     Baden     11 434     138,4     1 582 648     72     8,1       34     Badische Bergstraße-	. 31	<u> </u>	3 419	188 5	644 594	65	9 9
33       Baden	32			•			•
34       Badische Bergstraße-Kraichgau       1 856       164,4       305 066       70       8,8         35       Badisches Frankenland       607       119,0       72 258       70       7,0         36       Bodensee       201       148,8       29 910       64       8,9         37       Markgräflerland       2 512       160,5       403 273       69       7,6         38       Kaiserstuhl-Tuniberg       3 446       137,6       474 291       76       7,8         39       Breisgau       1 317       99,2       130 673       77       7,5         40       Ortenau       1 495       111,8       167 177       70       9,5         41       Bayern       4 260       141,0       600 639       71       6,8         42       RB Unterfranken       4 068       142,5       579 780       71       6,8         43       Maindreieck       3 087       136,3       420 702       72       6,9         44       Mainviereck       170       146,8       24 949       74       7,4         45       Steigerwald       811       165,4       134 129       69       6,3         46 <td></td> <td>y ,</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>•</td>		y ,					•
35       Badisches Frankenland       607       119,0       72 258       70       7,0         36       Bodensee       201       148,8       29 910       64       8,9         37       Markgräflerland       2 512       160,5       403 273       69       7,6         38       Kaiserstuhl-Tuniberg       3 446       137,6       474 291       76       7,8         39       Breisgau       1 317       99,2       130 673       77       7,5         40       Ortenau       1 495       111,8       167 177       70       9,5         41       Bayern       4 260       141,0       600 639       71       6,8         42       RB Unterfranken       4 068       142,5       579 780       71       6,8         43       Maindreieck       3 087       136,3       420 702       72       6,9         44       Mainviereck       170       146,8       24 949       74       7,4         45       Steigerwald       811       165,4       134 129       69       6,3         46       RB Mittelfranken       179       107,2       19 184       69       7,5         47       Übr				•			- •
36       Bodensee       201       148,8       29 910       64       8,9         37       Markgräflerland       2 512       160,5       403 273       69       7,6         38       Kaiserstuhl-Tuniberg       3 446       137,6       474 291       76       7,8         39       Breisgau       1 317       99,2       130 673       77       7,5         40       Ortenau       1 495       111,8       167 177       70       9,5         41       Bayern       4 260       141,0       600 639       71       6,8         42       RB Unterfranken       4 068       142,5       579 780       71       6,8         43       Maindreieck       3 087       136,3       420 702       72       6,9         44       Mainviereck       170       146,8       24 949       74       7,4         45       Steigerwald       811       165,4       134 129       69       6,3         46       RB Mittelfranken       179       107,2       19 184       69       7,5         47       Übrige Gebiete       13       128,8       1 675       68       8,6         48       Saarland <td></td> <td>Kraichgau</td> <td>1 856</td> <td>164,4</td> <td>305 066</td> <td>70</td> <td>8,8</td>		Kraichgau	1 856	164,4	305 066	70	8,8
37       Markgräflerland       2 512       160,5       403 273       69       7,6         38       Kaiserstuhl-Tuniberg       3 446       137,6       474 291       76       7,8         39       Breisgau       1 317       99,2       130 673       77       7,5         40       Ortenau       1 495       111,8       167 177       70       9,5         41       Bayern       4 260       141,0       600 639       71       6,8         42       RB Unterfranken       4 068       142,5       579 780       71       6,8         43       Maindreieck       3 087       136,3       420 702       72       6,9         44       Mainviereck       170       146,8       24 949       74       7,4         45       Steigerwald       811       165,4       134 129       69       6,3         46       RB Mittelfranken       179       107,2       19 184       69       7,5         47       Übrige Gebiete       13       128,8       1 675       68       8,6         48       Saarland       88       195,7       17 246       60       9,0         49       Bundesgebiet<							
38       Kaiserstuhl-Tuniberg       3 446       137,6       474 291       76       7,8         39       Breisgau       1 317       99,2       130 673       77       7,5         40       Ortenau       1 495       111,8       167 177       70       9,5         41       Bayern       4 260       141,0       600 639       71       6,8         42       RB Unterfranken       4 068       142,5       579 780       71       6,8         43       Maindreieck       3 087       136,3       420 702       72       6,9         44       Mainviereck       170       146,8       24 949       74       7,4         45       Steigerwald       811       165,4       134 129       69       6,3         46       RB Mittelfranken       179       107,2       19 184       69       7,5         47       Übrige Gebiete       13       128,8       1 675       68       8,6         48       Saarland       88       195,7       17 246       60       9,0         49       Bundesgebiet       78 400       173,0       13 562 547       70       8,3         50       1981				148,8			
39       Breisgau       1 317       99,2       130 673       77       7,5         40       Ortenau       1 495       111,8       167 177       70       9,5         41       Bayern       4 260       141,0       600 639       71       6,8         42       RB Unterfranken       4 068       142,5       579 780       71       6,8         43       Maindreieck       3 087       136,3       420 702       72       6,9         44       Mainviereck       170       146,8       24 949       74       7,4         45       Steigerwald       811       165,4       134 129       69       6,3         46       RB Mittelfranken       179       107,2       19 184       69       7,5         47       Übrige Gebiete       13       128,8       1 675       68       8,6         48       Saarland       88       195,7       17 246       60       9,0         49       Bundesgebiet       78 400       173,0       13 562 547       70       8,3         50       1981       78 696       82,1       6 458 732       74       9,3				160,5			
40       Ortenau       1 495       111,8       167 177       70       9,5         41       Bayern       4 260       141,0       600 639       71       6,8         42       RB Unterfranken       4 068       142,5       579 780       71       6,8         43       Maindreieck       3 087       136,3       420 702       72       6,9         44       Mainviereck       170       146,8       24 949       74       7,4         45       Steigerwald       811       165,4       134 129       69       6,3         46       RB Mittelfranken       179       107,2       19 184       69       7,5         47       Übrige Gebiete       13       128,8       1 675       68       8,6         48       Saarland       88       195,7       17 246       60       9,0         49       Bundesgebiet       78 400       173,0       13 562 547       70       8,3         50       1981       78 696       82,1       6 458 732       74       9,3							
41       Bayern       4       260       141,0       600 639       71       6,8         42       RB Unterfranken       4       068       142,5       579 780       71       6,8         43       Maindreick       3       087       136,3       420 702       72       6,9         44       Mainviereck       170       146,8       24 949       74       7,4         45       Steigerwald       811       165,4       134 129       69       6,3         46       RB Mittelfranken       179       107,2       19 184       69       7,5         47       Übrige Gebiete       13       128,8       1 675       68       8,6         48       Saarland       88       195,7       17 246       60       9,0         49       Bundesgebiet       78 400       173,0       13 562 547       70       8,3         50       1981       78 696       82,1       6 458 732       74       9,3							
42       RB Unterfranken       4 068       142,5       579 780       71       6,8         43       Maindreieck       3 087       136,3       420 702       72       6,9         44       Mainviereck       170       146,8       24 949       74       7,4         45       Steigerwald       811       165,4       134 129       69       6,3         46       RB Mittelfranken       179       107,2       19 184       69       7,5         47       Übrige Gebiete       13       128,8       1 675       68       8,6         48       Saarland       88       195,7       17 246       60       9,0         49       Bundesgebiet       78 400       173,0       13 562 547       70       8,3         50       1981       78 696       82,1       6 458 732       74       9,3		_	4 060	444.0	500 500		
43       Maindreieck       3 087       136,3       420 702       72       6,9         44       Mainviereck       170       146,8       24 949       74       7,4         45       Steigerwald       811       165,4       134 129       69       6,3         46       RB Mittelfranken       179       107,2       19 184       69       7,5         47       Übrige Gebiete       13       128,8       1 675       68       8,6         48       Saarland       88       195,7       17 246       60       9,0         49       Bundesgebiet       78 400       173,0       13 562 547       70       8,3         50       1981       78 696       82,1       6 458 732       74       9,3							
44       Mainviereck       170       146,8       24 949       74       7,4         45       Steigerwald       811       165,4       134 129       69       6,3         46       RB Mittelfranken       179       107,2       19 184       69       7,5         47       Übrige Gebiete       13       128,8       1 675       68       8,6         48       Saarland       88       195,7       17 246       60       9,0         49       Bundesgebiet       78 400       173,0       13 562 547       70       8,3         50       1981       78 696       82,1       6 458 732       74       9,3							
45 Steigerwald							
47 Übrige Gebiete							
47 Übrige Gebiete	46	RB Mittelfranken	179	107.2	19 184	69	7.5
49 Bundesgebiet 78 400 173,0 13 562 547 70 8,3 50 1981 78 696 82,1 6 458 732 74 9,3	47						
50 1981 78 696 82,1 6 458 732 74 9,3	48	Saarland	88	195,7	17 246	60	9,0
50 1981 78 696 82,1 6 458 732 74 9,3				173,0	13 562 547	70	8,3
10,0 - 19/6/81 - 10,0 - 77 765 86,6 6 732 522 74 10,0		1981	78 696				9,3
	51	1976/81	77 765	86,6	6 732 522	74	10,0

<sup>1)</sup> Einschließlich Weinbaubereich "Württembergischer Bodensee" und sonstiger Lagen, die keiner Großlage zugeordnet sind.

ben Weinmosternte 1982 most

				on geeignet für	Davo			·	
Lfd.	Tafelwein Qualitätswein Qualitätswein mit Prädikat								
Nr.	durchschnitt- liches Mostgewicht	menge	Мо	durchschnitt- liches Mostgewicht	enge	Mostme	durchschnitt- liches Mostgewicht	Mostmenge	
	Grad Öchsle	hl		Grad Öchsle		hl	Grad Öchsle	h1	
1	86	869		72	290		<del>-</del> ·	-	
2	78	29 531		68	874	301	57	596	
3	78	15 128		67	590		<u> 57</u>	271	
4	78	14 403		68	284	271	57	325	
5 6	80	58 712	2	67	587	6 428	55	814 754	
6 7	•	•		•	•		•	•	
8	•	•		•	:		•	•	
9	75 	6 072		67	208		58	185	
10 11	78 77	25 716 4 761		65 64	867 197		55 55	7 684 3 856	
12	77 78	20 955		68	670		55	3 828	
13	76	126		64	004	1 229	54	294 282	
14	77	07 641		64		736	54	26 384	
15	77 75	4 315 36 568		61 64	648	53 186	5 <b>4</b> 55	218 402 19 750	
17	75 76	06 602		64		252	54	29 746	
18	78	77 469		66		470	56	32 023	
19	78	28 140		66		323	57	12 702	
20 21	77 81	49 329 05 130	1	65 68		147 2 363	56 59	19 321 62 581	
22	81	16 500		69		803	59 59	18 857	
23	81	30 605		68		919	58	4 079	
24	82	78 025		68		641	59	39 645	
25 26	81 82	39 199 52 964		67 66		2 289 1 517	55 55	417 999 404 080	
27	81	76 235		69		771	58	13 919	
28 29	83 79	34 435 51 938		69 65		1 895 707	59 54	229 425 67 700	
30	79	15 018		66		109	54	8 631	
31	79	31 452		65	800	558	54	55 134	
32	79	5 392		66	591		56	3 926	
33	84	32 497		71	426	1 188	61	161 725	
34	80	30 553		71	564	226	61	47 949	
35	81	6 418		70	031		60	3 809	
36 37	85 83	72 25 553		67 69	958 340	18 323	59 61	10 880 54 380	
38	86	04 081		73		344	63	25 596	
39	82	47 087		74	870	80	63	2 716	
40	81	18 733		70	049	132	58	16 395	
41	84	32 847		68		449	58	17 900	
42	84	30 660		68		432	58	16 750	
43 44	83 87	89 820 6 069		69 71	524 017	320 18	58 58	10 358 863	
45	83	34 771		64	829		58	5 529	
46 47	82	2 187		68 68	847 675		58 -	1 150	
48	70	2 482		62	683	9	52	5 081	
49	80	08 876	3	67	915	9 085	56	067 756	
50	80	66 139	2	69	512	3 512	56	80 081	
51	83	87 294	2	68	988	3 602	56	242 240	

2 Re
2.3 Endgültige
2.3.3 Rot

				Moste	rtrag	
Lfd.	Land	Rebfläche im			durchschnitt	liches(r)
Nr.	RegBezirk Anbaugebiet/Bereich	Ertrag	je ha	insgesamt	Most- gewicht	Säure- gehalt
		ha		hl	Grad Öchsle	Promille
1	Nordrhein-Westfalen	-	-	-	-	-
2	Hessen	105	137,9	14 477	76	8,6
3	Hessische Bergstraße	3 102	140,3	421	72 76	7,7
4	Rheingau	102	137,8	14 056	76	8,6
5	Rheinland-Pfalz	2 924	156,8	458 617	68	7,8
6	RB Koblenz	291	144,4	42 023	•	•
7 8	TrierPfalz	1 2 632	158,3	416 517	•	•
9	Ahr	2 032	141,5	34 951	68	10,1
10	Mittelrhein	8		•	•	, .
11	Bacharach	1_	•	•	•	•
12 13	Rhein-Burgengau	7 2	•	•	•	•
14	Mosel-Saar-Ruwer Bernkastel	0	•	•	•	•
15	Obermosel	Ŏ	:	:	•	•
16	Saar-Ruwer	1		•	•	•
17	Zell/Mosel	1	•	•	•	•
18 19	Nahe Bad Kreuznach	49 41	•	•	•	•
20	Schloß-Böckelheim	8	:	•	•	•
21	Rheinhessen	818	142,7	116 741	70	7,5
22	Bingen	372	112,0	41 657	73	7,7
23	Nierstein	164	160,4	26 310	69	7,5
24 25	Wonnegau	282 1 800	173,0 165,4	48 774 297 730	69 67	7,3
26	Südliche Weinstraße	436	178,3	77 735	63	7,7 7,5
27	Mittelhaardt-		,.	., ,55	00	,,,,
	Deutsche Weinstraße	1 364	161,3	219 995	68	7,7
28	Baden-Württemberg	7 533	180,4	1 359 129	60	0.5
29	Württemberg 1)	4 420	219,5	970 410	68 64	9,5 9,5
30	Remstal-Stuttgart	702	227,1	159 402	63	9,1
31	Württembergisch					-
32	Unterland	3 659 49	219,6	803 471	64	9,6
33	Kocher-Jagst-Tauber	3 113	130,3 124,9	6 387 388 719	68 78	8,8 9,6
34	Badische Bergstraße-	5 115	124,5	300 /19	70	9,0
	Kraichgau	256	142,4	36 450	73	9,4
35	Badisches Frankenland	37	106,7	3 947	70	7,4
36 37	Bodensee	151 282	146,3 126,9	22 093 35 777	66	11,7
38	Kaiserstuhl-Tuniberg	1 352	134,6	181 995	78 81	9,6 9,6
39	Breisgau	350	101,6	35 574	81	8,3
40	Ortenau	685	106,4	72 883	77	9,5
41	Bayern	60	136,3	0 170	7.1	~ -
42	RB Unterfranken	60	136,3	8 179 8 179	71 71	7,5 7,5
43	Maindreieck	19	137,0	2 603	69	6,9
44	Mainviereck	31	129,2	4 006	74	8,0
- 45	Steigerwald	10	157,0	1 570	69	7,1
46	RB Mittelfranken	_	_	_		
47	Übrige Gebiete	_	_	_	_	_
	_					
48	Saarland	-	-	-	-	_
49	Rundescehiet	10 622	172 2	1 0/0 /00	60	0 4
49 50	Bundesgebiet 1981 1976/81	10 622 10 311	173,3 67,9	1 840 402 700 444	68 75	9,1 9,1

<sup>\*)</sup> Einschl. Most aus gemischten Beständen.

Einschließlich Weinbaubereich "Württembergischer Bodensee" und sonstiger Lagen, die keiner Großlage zugeordnet sind.

ben
Weinmosternte 1982
most\*)

		1	n geeignet für		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	ļ
T	afelwein	Quali	tätswein	Quali	tätswein Yrädikat	Lfd
Mostmeng	Mostgewicht	Mostmenge	durchschnitt- liches Mostgewicht	Mostmenge	durchschnitt- liches Mostgewicht	Nr.
h1	Grad Öchsle	. hl	Grad Öchsle	hl	Grad Öchsle	<u> </u>
-	-	-	-	-	-	1
-	-	8 071	72	6 406	80	2
-	<u>-</u> -	28 1 7 790	66 72	140 6 266	83 80	3 4
34 011	57	385 292	67	39 314	81	5 6
:	•	•	•	•	•	7
3 018	• 57	25 553	•	6 380	•	8
3 010	•	25 555	68	6 360	77	9 10
•	•	•	•	•	•	11
•	•	•	•	•	•	12 13
•	•	•	•	•	•	14
•	•	•	•	•	•	15 16
	•	•	•	•	•	17
•	•	•	•	•	•	18 19
:	•	•	•	•	•	20
1 411	58	96 924	68	18 406	82	21
327	- 58	32 376 20 848	69 67	9 281 5 135	85 78	22
1 084	58	43 700	69	3 990	80	24
29 582 23 731	57 57	254 191 52 512	67 65	13 957 1 492	82 85	25 26
5 851	55	201 679	68	12 465	82	27
125 141	F.		67	110 600	0.5	
135 141 107 877	56 54	1 104 299 826 256	67 64	119 689 36 277	85 77	28 29
19 142	54	137 823	64	2 437	78	30
88 584	54	682 227	64	32 660	77	31
99	57	5 362	67	926	78	32
27 264	63	278 043	77	83 412	89	33
6 438	63	26 597	73	3 415	86	34
268 8 221	60 61	3 679 13 856	71 69	- 16	- 88	35 36
778	65	29 053	76	5 946	87	37
6 570 303	64 62	123 647 23 385	79 78	51 778 11 886	90 87	38 39
4 686	. 65	57 826	76 76	10 371	87 87	40
108	59	6 703	70	1 260	02	41
108	59 59	6 703	70 70	1 368 1 368	83 83	41
37	57	2 045	67	521	81	43
40 31	59 59	3 257 1 401	72 68	709 138	83 85	44 45
-	~	- -	_	- -	-	46 47
-	-	_	-	<del>-</del>	-	48
169 260	56	1 504 365	67	166 777	84	49
22 897		412 894	71	264 653	82	50

2 Reben
2.3 Endgültige Weinmosternte 1982
2.3.4 Nach Rebsorten

			Mo	ster	trag		Davon geeignet für				
	Reb- fläche		je ins- ha gesamt		durchschnittl.				Quali-		
Land RegBezirk Anbaugebiet/Bereich	im Ertrag				Most- ge- wicht	Säure- ge- halt	Tafel- wein	Quali- täts- wein	tätswein mit Prädikat		
	ha		hl		Grad Öchsle	Pro- mille		h1			
		м	üller-T	hurg	au						
Nordrhein-Westfalen	_	_		_		_	_	_	_		
	251	160,7	40	325	71	7,6	294	26 506	13 525		
Hessische Bergstraße	66	165,3		910	72	7,8	-	7 092	3 818		
Rheingau	185	159,0	29	415	71	7 <b>,</b> 5	294	19 414	9 707		
Rheinland-Pfalz	14 385	188,9	2 717		68	7,3	167 521	1 989 494	560 161		
RB Koblenz	1 889 2 028	180,0 220,1		089 341	•	•	•	•	•		
Trier	10 468	184,4	1 930		:	•	:	:			
Ahr	60	•		•	•	•	•	•	•		
Mittelrhein	83 27	•		•	•	•	•	•	•		
Bacharach Rhein-Burgengau	56			:	•	•	•	:	•		
Mosel-Saar-Ruwer	2 489	220,3		337	65	7,8	26 235	422 042	100 060		
Bernkastel	1 749 73	224,0	391	776	65	7,6	7 836	301 667	82 273		
Obermosel	287	189,6	54	415	65	8,1	9 251	40 811	4 353		
Zell/Mosel	380	223,2		816	65	8,3	1 696	71 246	11 874		
Nahe	1 212	169,6		612	68	7,8	13 306	152 926	39 380 33 722		
Bad Kreuznach	773 439	174,5 161,1		889 723	69 66	7,8 7,8	2 698 10 608	98 469 54 457	5 658		
Schloß-Böckelheim . Rheinhessen	5 778	175,7	1 015		71	7,2	11 782	705 635	297 670		
Bingen	1 701	169,3		979	72	7,1	2 880	192 946	92 153		
Nierstein	2 545	169,1		360	71	7,3		322 770	107 590		
Wonnegau	1 532	193,7		748 454	71 67	7,1 7,1	8 902 115 562	189 919 692 959	97 927 118 933		
Rheinpfalz Südliche Weinstraße	4 763 3 110	194,7 213,6		296	65	7,1	112 930	498 222	53 144		
Mittelhaardt-Deut- sche Weinstraße	1 653	159,2		158	71	7,0	2 632	194 737	65 789		
		•				·					
Baden-Württemberg Württemberg 1)	6 388 953	149,7 190,6		439 679	70 66	7,7 8,5	68 505 6 638	767 766 163 222	120 168 11 819		
Remstal-Stuttgart .	198	174,3		503	68	8,3	243	30 925	3 335		
Württembergisch Unterland	591	214,2	126	581	65	8,5	5 968	115 039	5 574		
Kocher-Jagst-Tauber	158	125,4	19	819	69	8,1	418	16 505	2 896		
Baden	5 435	142,6	774	760	71	7,5	61 867	604 544	108 349		
Badische Berg- straße-Kraichgau .	877	178,1	156	188	70	8,0	22 547	117 845	15 796		
Badisches Franken-	4-4	400.0		000	7.0		2 515	40. 260	5 050		
land	474 175	122,2 153,6		936 878	70 63	6,9 8,6	3 515 10 805	49 369 16 001	5 052 72		
Bodensee	836	154,4		085	71	7,3	7 229	112 879	8 977		
Kaiserstuhl- Tuniberg	1 802	147,4	265	701	73	7,3	11 186	212 425	42 090		
Breisgau	794	106,2		310	74	7,1	1 885	54 053	28 372		
Ortenau	477	114,6	54	662	71	8,6	4 700	41 972	7 990		
Bayern	2 149	147,0	315	988	72	6,7	6 804	243 869	65 315		
RB Unterfranken	2 032	149,1	302	937	72	6,7	6 333	232 102	64 502		
Maindreieck	1 534	143,3		842	73 73	6,7	3 078	177 413	39 351		
Mainviereck Steigerwald	86 412	162,9 167,7		011 084	73 68	7,1 6,5	630 2 625	11 097 43 592	2 284 22 867		
RB Mittelfranken	107	110,1	11	780	70	7,2	471	10 496	813		
Übrige Gebiete	10	127,1		271	67	8,6	-	1 271	-		
Saarland	17	168,5	2	827	68	8,0	85	1 413	1 329		
Bundesgebiet	23 190	173,9	4 032		69	7,4		3 029 048	760 498		
1981 1976/81	24 114 24 073	88,4 90,7	2 131 2 182		73 73	8,1 8,4		1 351 612	757 723		
19/0/01)	4.4 0/3	90,1	4 102	24U	13	8,4	03 244	1 214 753	902 943		

<sup>1)</sup> Einschließlich Weinbaubereich "Württembergischer Bodensee" und sonstiger Lagen, die keiner Großlage zugeordnet sind.

	Mostertrag						Davon geeignet für				
	Reb-		1.0								
Land	fläche im	jе	ins	_	durchsc	nnitti.	Tafel-	Quali-	Quali-		
RegBezirk Anbaugebiet/Bereich	Ertrag	ha	gesa		Most- ge- wicht	Säure- ge- halt	wein	täts- wein	tätswein mit Prädikat		
	ha		hl		Grad Öchsle	Pro- mille		hl			
	-	Ri	esling,	Wei	ßer		•				
Nordrhein-Westfalen	-	_		-	-	_	-		_		
Hessen	2 323	148,0	343	747	70	9,7	228	253 917	89 602		
Hessische Bergstraße	189	120,6		793	68	9,3	228	16 411	6 154		
Rheingau	2 134	150,4	320	954	70	9,8	-	237 506	83 448		
Rheinland-Pfalz	12 088	164,0	1 982		69	9,5	63 344	1 189 024	729 946		
RB Koblenz	2 701	165,0	445		•	•	•	•	•		
TrierRheinhessen-Pfalz	5 208 4 179	188,4 133,0	980 555		•	•	•	•	•		
Ahr	70	134,0		380	:	•	•	•	•		
Mittelrhein	556	127,9		131	66	9,4	7 113	50 851	13 167		
Bacharach	281	131,0		811	63	9,9	3 681	31 289	1 841		
Rhein-Burgengau Mosel-Saar-Ruwer	275 6 705	12 <b>4,</b> 8 187,7	1 258	320	69 69	8,9 9,7	3 432 28 731	19 562 682 060	11 326 547 794		
Bernkastel	4 249	191,8	814		70	9,5	16 299	383 030	415 629		
Obermosel	10	•		•	•	•	•		•		
Saar-Ruwer	1 146	172,8	198		66	9,9	9 901	136 640	51 488		
Zell/Mosel	1 300 902	187,5	243 131		67 67	10,4	2 438 3 287	160 875 92 772	80 437 35 554		
Nahe	426	145,9 155,2		115	68	9,9 9,5	1 322	44 958	19 835		
Schloß-Böckelheim .	476	137,6		498	66	10,2	1 965	47 814	15 719		
Rheinhessen	1 143	123,4	141	059	72	8,7	3 814	77 119	60 126		
Bingen	233	134,3		292	73	9,8	313	20 027	10 952		
Nierstein	579	103,2		753	74	8,1	2 501	28 084	31 669		
Wonnegau Rheinpfalz	331 2 712	151,1 136,6	370	014	71 70	8,7 9,0	3 501 20 399	29 008 280 688	17 505 69 459		
Südliche Weinstraße	593	156,4		745	64	9,7	17 621	69 559	5 565		
Mittelhaardt-Deut- sche Weinstraße	2 119	131,1	277		71	8,7	2 778	211 129	63 894		
						•					
Baden-Württemberg Württemberg	3 319 2 195	164,8 178,9	547 392		64 63	10,6 10,8	52 339 30 058	476 155 356 048	18 520 6 470		
Remstal-Stuttgart .	315	159,9		379	66	10,8	959	46 795	2 625		
Württembergisch											
Unterland	1 846	182,8	337		63	10,8	28 718	304 875	3 786		
Kocher-Jagst-Tauber Baden	34 1 124	141,7 137,4	154	818 438	63 67	10,1 10,3	381 22 281	4 378 120 107	59 12 050		
Badische Berg-	' '~ '	13771	131	130	0,	10,3	22 20 1	120 107	12 030		
straße-Kraichgau . Badisches Franken-	406	165,3	67	130	67	10,4	11 349	50 754	5 027		
land	2 _	148,0		296	65	7,0	-	296	-		
Bodensee Markgräflerland	8	111,3		890	72	9,1	_	468	422		
Kaiserstuhl-	21	106,6	2	204	74	0 1	_	1 005	1 319		
Tuniberg Breisgau	31 24	77,1		304 851	74 70	9,1 8,5	18	1 985 1 530	303		
Ortenau	653	124,0		967	67	10,4	10 914	65 074	4 979		
Bayern	123	99,2	12	207	79	8,3	38	6 088	6 081		
RB Unterfranken	101	101,6		258	79	8,3	38	4 139	6 081		
Maindreieck	77	97,6		514	80	8,3		2 705	4 809		
Mainviereck Steigerwald	14	119,9 106,5		679 065	74 84	8,4 7,6	32 6	1 413 21	234 1 038		
RB Mittelfranken Übrige Gebiete	22	88,6 -	1	949	73 -	8,0	<del>-</del>	1 9 <b>4</b> 9 -	· -		
Saarland	_	-	•	_	-	-	-	-	-		
Bundesgebiet	17 853	161,6	2 885	282	68	9,7	115 949	1 925 184	844 149		
1981 1976/81	17 965	85,6 82,5	1 538 1 494	633	71 71	11,5	28 395 69 956	891 209 831 888	619 029 592 765		
1970/01	10 124	02,3	1 424	003	<i>,</i> ,	12,3	07 930	031 000	372 103		

Land RegBezirk Anbaugebiet/Bereich		Mostertrag					Davon geeignet für					
	Reb- fläche				durchsc	hnittl.			täts-		Ou	ali-
	im Ertrag	je ha	ins- gesamt	Most- ge- wicht	Säure- ge- halt	Tafel- wein		tät:			tätswein mit Prädikat	
	ha		hl		Grad Öchsle	Pro- mille			1	h1		
		S	ilvaneı	r, Gr	üner							
Nordrhein-Westfalen	_	_		-	-	_		_		_		_
Hessen	60	125,1	7	508	70	8,3		74	5	859	1	575
Hessische Bergstraße	33	131,2	4	330	69	8,3		43	3	507		780
Rheingau	27	117,7	3	178	71	8,3		31	2	352		795
Rheinland-Pfalz	6 448		1 130		68	8,2	56 2	80	920	470	154	276
RB Koblenz	823 2	181,9	149	666	•			•		•		•
Rheinhessen-Pfalz	5 623	174,5	980	989	•					·		:
Ahr	0 10	•		•	•	•		•		•		•
Bacharach	6	:		•	•	•		:		•		:
Rhein-Burgengau	4	•		•	•	•		•		•		•
Mosel-Saar-Ruwer Bernkastel	3	•		:	•	•		•		•		•
Obermosel	0	•		•	•	•				•		
Saar-Ruwer Zell/Mosel	1	•		•	•	•		•		•		•
Nahe	716	182,3	130	526	66	8,2	10 7	30	105	462	14	334
Bad Kreuznach	544	191,5		176	66	8,2	6 2			382	13	543
Schloß-Böckelheim . Rheinhessen	172 3 443	153,2 178,5		350 663	63 69	8,6 8,2	4 4° 28 9°			080	100	791
Bingen	1 380	177,8		364	69	8,3	14 7			898 106		793 536
Nierstein	1 398	171,5	239	757	69	8,1		_		408		349
Wonnegau	665	194,8		542	68	8,3	14 2			384		908
Rheinpfalz Südliche Weinstraße	2 276 1 384	168,7 181,1		996 642	67 65	8,0 8,2	16 3°			582 565		043 039
Mittelhaardt-Deut- sche Weinstraße	892	149,5		354	70		1 3:					
		·				7,7				017		004
Baden-Württemberg Württemberg , , ,	1 169 580	158,9 160,7		738 200	6 <b>4</b> 60	9,1 9,9	41 29 26 6			959 025		481 544
Remstal-Stuttgart .	151	166,7		166	59	10,2	7 3			762	'	8
Württembergisch		454.5										_
Unterland Kocher-Jagst-Tauber	290 139	174,7 125,1		652 382	59 63	10,0 9,0	16 6: 2 5			735 528		259
Baden	589	157,1		538	69	8,3	14 6			934		277 937
Badische Berg-												
straße-Kraichgau . Badisches Franken-	85	182,4	15	506	74	8,9	20	0 1	10	260	5	045
land	48	89,8	4	312	67	7,4	1 8	81	3	993		138
Bodensee Markgräflerland	42	129,6	5	444	- 71		_	-		726		_
Kaiserstuhl-	42	129,0	,	777	71	8,5	•	13	4	736		95
_Tuniberg	400	164,9	65	951	68	8,2	13 3		49	974	2	634
Breisgau Ortenau	6 8	76,7 108,1		460 865	70 68	8,3 8,5		37 92		417		6
	U	100,1		003	00	0,5	2:	72		55 <b>4</b>		19
Bayern	985	140,6	138		68	6,8	8 58			115		836
RB Unterfranken Maindreieck	967 725	141,3	136 98	595 121	68 68	6,7 6,9	8 23 6 18		112	671 164		691 774
Mainviereck	24	145,4		490	70	7,8		51		875	' '	454
Steigerwald	218	160,5	34	984	66	6,2	1 88	39		632	3	463
RB Mittelfranken	18	107,7	1	938	65	8,6	34	19	1	444		145
Ubrige Gebiete	-	-		-	-	-		-		-		-
Saarland	-	-		-		_		-		-		-
Bundesgebiet	8 662		1 462		68	8,2	106 16	52	1 175	403	181	168
1981! 1976/81	10 131	69,7	706		73	9,0	5 39	9	414	276	286	906
1976/81!	12 039	84,6	1 018	170	73	9,9	35 73	36	601	129	381	306

			Most	ertrag	Davon geeignet für				
Land RegBezirk Anbaugebiet/Bereich	Reb- fläche			durchs	chnittl.			Quali-	
	im Ertrag	je ha	ins- gesamt	Most- ge- wicht	Säure- ge- halt	Tafel- wein	Quali- täts- wein	tätswein mit Prädikat	
	ha	h	1	Grad Öchsle	Pro- mille		hl		
		Burgun	der, Bla	uer Spät					
Nordrhein-Westfalen	-	_	_	_	-	-	-	-	
Hessen	93	135,9	12 634		8,7	-	6 997	5 637	
Hessische Bergstraße Rheingau	1 92	140,1 135,8	140 12 494		8,5 8,7	-	6 997	140 5 497	
Rheinland-Pfalz	385 128	118,0	45 437 15 470		8,6	534	26 526	18 377	
RB Koblenz	1 2 0	120,9	15 4/0	•	•	•	:		
Rheinhessen-Pfalz	256	116,8	29 890		10 5	524	9 344	3 471	
Ahr	114 5	117,1	13 349	72	10,5	534	9 344	3 4/1	
Bacharach	1	•		•		•	•		
Rhein-Burgengau	4	•	•	•	•	•	•	•	
Mosel-Saar-Ruwer Bernkastel	1 0	•	•		•	•	:	:	
Obermosel	-	-	-	<u> </u>	_	_	-	-	
Saar-Ruwer	1	•	•	•	•	•	•	•	
Zell/Mosel	0 14	•	•	•	•	•	:	:	
Bad Kreuznach	10	:		•	•	•	•	•	
Schloß-Böckelheim .	4	:		: .:		•	6 022	9 957	
Rheinhessen	146 94	109,4 85,3	15 979 8 018		8,1	-	6 022	9 951	
Bingen Nierstein	20	05,5	0 010	•	•	•	:		
Wonnegau	32		,		•	•	•	:	
Rheinpfalz	105	127,1	13 350		7,5	-	8 892	4 458	
Südliche Weinstraße	45	156,0	7 020		•	•	•	•	
Mittelhaardt-Deut- sche Weinstraße	60	105,5	6 330		•	•		•	
Dadan Winttomborg	3 108	129,6	402 769	9 78	9,7	21 982	297 747	83 040	
Baden-Württemberg Württemberg 1)	285	176,5	50 30		10,3	426	47 008	2 870	
Remstal-Stuttgart . Württembergisch	28	145,3	4 06		9,8	-	3 100	968	
Unterland	248	181,5	45 00		10,4	387	42 797 821	1 816 72	
Kocher-Jagst-Tauber	6 2 823	148,8 124,9	89 352 46		8,1 9,6	21 556	250 739	80 170	
Baden Badische Berg- straße-Kraichgau .	85	147,4	12 53		9,1	1 298	9 395	1 840	
Badisches Franken- land	_			- <b>-</b>	_	_	-	-	
Bodensee	140	152,2	21 30	_	11,7	8 167	13 121	5 021	
Markgräflerland Kaiserstuhl-	277	126,9	35 14		9,6	778	28 437	5 93	
Tuniberg	1 323	135,0	178 58		9,6	6 570 290	121 766 22 252		
Breisgau Ortenau	334 664	102,8 106,3	34 33 70 55		8,3 9,5	4 453	55 768	10 33	
Bayern	29	137,2	3 97	8 74	7,7	8	3 120	850	
RB Unterfranken	29	137,2	3 97		7,7	8	3 120		
Maindreieck	9	154,4	1 39 2 48		7,3 7,9	8 -	1 202 1 877		
Mainviereck Steigerwald	19	130,7 105,0	10		6,8	-	41		
RB Mittelfranken Übrige Gebiete		-			=	=	· -	· -	
Saarland	-	-			-	-	-	-	
Bundesgebiet 1981 1976/81	3 615 3 455 3 265	128,6 61,3 77,4	464 81 211 79 252 77	4 83	9,5 9,8 10,3	22 524 358 3 818	334 390 111 715 136 143	99 721	

<sup>1)</sup> Einschließlich Weinbaubereich "Württembergischer Bodensee" und sonstiger Lagen, die keiner Großlage zugeordnet sind.

2 Reben
2.3 Endgültige Weinmosternte 1982
2.3.4 Nach Rebsorten

<u>,</u>			Moste	ertrag	Davon geeignet für			
Land RegBezirk Anbaugebiet/Bereich	Reb- fläche		-	durchsc	hnittl.		Quali- täts- wein	Quali- tätswein mit Prädikat
	im Ertrag	je ha	ins- gesamt	Most- ge- wicht	Säure- ge- halt	Tafel- wein		
	ha	ł	n1	Grad Öchsle	Pro- mille		hl	
		Port	ugieser,	Blauer				
Nordrhein-Westfalen	_	-	_	-	-	-	_	-
Hessen	5	152,2	761	65	7,8	_	761	_
Hessische Bergstraße	1	160,3	160	65	7,2	-	160	-
Rheingau	4	150,2	601	65	8,0	-	601	-
Rheinland-Pfalz	2 189	165,7	362 768	67	7,7	31 032	319 967	11 769
RB Koblenz	138 0	169,2	23 349	•	•	•	•	•
Rheinhessen-Pfalz	2 051	165,5	339 419			•	•	•
Ahr	112	170,6	19 107	65	9,7	2 484	14 712	1 911
Mittelrhein Bacharach	3	•	•	•	•	•	•	•
Rhein-Burgengau	3	•	•	•	:	•	•	
Mosel-Saar-Ruwer	1	•	•	•	•	•	•	•
Bernkastel	0	•	•	•	•	•	•	•
Obermosel Saar-Ruwer	0	•	:	:	•	•	•	:
Zell/Mosel	1	•	•	•	•	•	•	•
Nahe	30	•	•	•	•	•	•	•
Bad Kreuznach	27	•	•	•	•	•	•	•
Schloß-Böckelheim . Rheinhessen	3 5 <b>64</b>	150,9	85 117	69	7,3	1 271	82 449	1 397
Bingen	248	121,9	30 231	70	7,4		29 022	1 209
Nierstein	116	161,6	18 746	67	7,4	187	18 371	188
Wonnegau	200	180,7	36 140	68	$\frac{7}{1}$	1 084	35 056	-
Rheinpfalz	1 479 309	171,0 187,4	252 946 57 907	67 62	7,6 7,4	27 277 21 426	217 288 35 902	8 381 579
Südliche Weinstraße Mittelhaardt-Deut- sche Weinstraße	1 170	166,7	195 039	68	7,7	5 851	181 386	7 802
		•						
Baden-Württemberg	432 377	207,8 216,3	89 765 81 545	61 60	9,5 9,6	29 805 27 657	59 344 53 357	616 531
Württemberg 1) Remstal-Stuttgart . Württembergisch	35	176,4	6 173	63	9,6	968	5 176	29
Unterland	330	222,4	73 401	60	9,6	26 679	46 244	478
Kocher-Jagst-Tauber	10	173,0	1 730	65	9,3	7	1 710	13
Baden	55	149,5	8 220	69	8,8	2 148	5 987	85
Badische Berg- straße-Kraichgau .	46	159,0	7 316	69	8,9	2 005	5 230	81
Badisches Franken-	}				-,-			
land	7	99,6	697		6,9	140	557	-
Bodensee Markgräflerland Kaiserstuhl-	-	-	_	- -	_	-	-	-
Tuniberg	1	131,0	131	72	12,0		131	_
Breisgau Ortenau	1 –	76 <b>,</b> 0	76 -	71 -	9,4	3 -	69 -	4 -
_		445 4	2 222			4.0		
Bayern	22 22	147,1 147,1	3 236 3 236	69 69	7,2 7,2	100 100	2 958 2 958	178 178
Maindreieck	6	133,0	798	69	6,6	29	639	130
Mainviereck	8	135,0	1 080	70	7,8	40	1 000	40
Steigerwald	8	169,8	1 358	68	7,0	31	1 319	8
RB Mittelfranken Übrige Gebiete		-	-	<del>-</del>	-	-	-	-
Saarland	_	_	_	_	_	-	_	_
Bundesgebiet	2 648	172,4	456 530	66	Q 1	60 027	303 030	12 562
1981	2 636	91,5	241 313	67	8,1 8,4	60 937 22 304	383 030 198 055	12 563 20 954
1976/81	1	108,4	348 477	67	9,3	21 591	293 186	33 700

Einschließlich Weinbaubereich "Württembergischer Bodensee" und sonstiger Lagen, die keiner Großlage zugeordnet sind.

	ĺ		Moste	rtrag		Davon geeignet für			
Land RegBezirk Anbaugebiet/Bereich	Reb- fläche		1 1	durchschnittl.				Quali-	
	im Ertrag	je ha		Most- ge- wicht	Säure- ge- halt	Tafel- wein	Quali- täts- wein	tätswein mit Prädikat	
	ha		hl	Grad Öchsle	Pro- mille		h1		
		Bu	rgunder, W	eißer					
Baden-Württemberg	424	118,2	50 113	75	8,7	8 636	32 202	9 275	
Württemberg	2	82,5	165	70 70	9,4	6	155 155	4	
Unterland	2 422	82,5 118,4	165 49 948	76 75	9,4 8,7	8 630	32 047	9 271	
Kraichgau	130	143,8	18 700	69	9,0	8 025	10 118	557 16 <b>4</b>	
Badisches Frankenland Bodensee	12 1	74,2 90,0	890 90	74 71	7,3 12,0	63 7	663 83	-	
Markgräflerland	79	101,6	8 028	77	8,4	366	5 644	2 018	
Kaiserstuhl-Tuniberg	145	116,0	16 827	79	8,7	117	12 849	3 861	
Breisgau	54	98,8	5 337	81	7,5	52	2 614	2 671	
Ortenau	1	76,0	76	75	9,5	-	76	-	
		E	lbling, We	ißer					
Rheinland-Pfalz darunter:	1 000	283,1	283 149	55	11,2	238 990	44 159	-	
Mosel-Saar-Ruwer	1 000	283,1	283 149	55	11,2	238 990	44 159	-	
Obermosel	864	286,9	247 882	54	11,1	210 700	37 182	_	
Zell/Mosel	116	264,5	30 682	56	11,5	25 466	5 216	-	
			Kerner						
Rheinland-Pfalz	3 747	173,8	651 149	75	8,1	3 470	319 724	327 955	
Ahr	3 39	•	•	•	•	•	•	•	
Mosel-Saar-Ruwer	430	210,2	90 368	73	9,2	143	42 254	47 971	
Nahe	216	145,3	31 392	74	8,3	941	13 414	17 037	
Rheinhessen	1 173	153,7	180 312	81	8,1	-	34 489	145 823	
Bingen	413	157,3	64 965	79	8,2	-	12 993	51 972	
Nierstein	453	134,2	60 793	81	8,2	_	12 767 8 729	48 026 45 825	
Wonnegau	307 1 886	177,7 181,7	54 554 342 698	82 73	7,8 7,8	2 386	228 925	111 387	
Rheinpfalz Südliche Weinstraße .	1 215	196,4	238 626	73 72	7,9	2 386	178 970	57 270	
Mittelhaardt-Deutsche Weinstraße	671	155,1	104 072	77	7,4	_	49 955	54 117	
Baden-Württemberg	717		135 912	72	9,2	3 238	104 260	28 414	
Württemberg 1)	717	189,6	135 912	72	9,2	3 238	104 260	28 414	
Remstal-Stuttgart Württembergisch-	119	169,7	20 198	75	9,0	33	12 688	7 477	
Unterland Kocher-Jagst-Tauber .	560 36	197,8 130,9	110 781 4 713	71 72	9,2 8,9	2 857 348	88 016 3 369	19 908 996	
			Gutedel,	Weißer	•				
Baden-Württemberg Württemberg Württembergisch-	1 237	178,6 137,0	220 885 411	66 66	7,6 9,3	42 561 -	175 291 411	3 033	
Unterland  Baden  Badische Berstraße-	3 1 234	137,0 178,7	411 220 474	66 66	9,3 7,6	42 561	411 174 880	3 033	
Kraichgau	1	146,0	146	75	8,5	30	_	116	
Badisches Frankenland	11	141,7	1 559		6,5	50	1 500		
Markgräflerland	1 218	179,2	218 311	66	7,6	42 481	172 922		
Kaiserstuhl-Tuniberg	1	148,0	148	67	8,0	-	148	_	

Einschließlich Weinbaubereich "Württembergischer Bodensee" und sonstiger Lagen, die keiner Großlage zugeordnet sind.

2 Reben
2.3 Endgültige Weinmosternte 1982
2.3.4 Nach Rebsorten

			Most	ertrag		Davon geeignet für				
	Reb- fläche			durchso	hnittl.			Quali- tätswein mit Prädikat		
Land RegBezirk Anbaugebiet/Bereich	im Ertrag	je ha	ins- gesamt	Most- ge- wicht	Säure- ge- halt	Tafel- wein	Quali- täts- wein			
	ha		hl	Grad Öchsle	Pro- mille		h1	<u> </u>		
			Morio-Mu	skat	•			-		
Rheinland-Pfalz	2 891	237,7	687 188		8,3	251 783	424 705	10 700		
darunter:		,			•					
Rheinhessen	1 059 289	223,2 199,8	236 348 57 742		8,8 8,2	13 390 578	214 391 55 432	8 567		
Bingen	355	229,8	81 579	65	8,6	4 079	72 605	1 732 4 895		
Wonnegau	415	233,8	97 027		9,4	8 733	86 354	1 940		
Rheinpfalz	1 771	247,8	438 770		8,0	236 306	200 658	1 806		
Südliche Weinstraße .	1 310	266,0	348 460		7,9	229 984	118 476	. 000		
Mittelhaardt-Deutsche		,-			. , , -	20, 50.	110 170			
Weinstraße	461	195,9	90 310	65	8,3	6 322	82 182	1 806		
			Rulände	<u>r</u>						
Rheinland-Pfalz	1 316	149,4	196 592	77	7,8	2 268	81 924	112 400		
darunter:					_					
Rheinhessen	511	134,4	68 657		7,7		8 588	60 069		
Rheinpfalz	673	160,4	107 976		7,8	2 268	61 127	44 581		
Südliche Weinstraße .	418	180,9	75 616	72	7,7	2 268	51 419	21 929		
Mittelhaardt-Deutsche	255	126.0	22 260	0.0						
Weinstraße	255	126,9	32 360		7,9		9 708	22 652		
Baden-Württemberg	1 920	111,2	213 462		8,5	3 231	138 602	71 629		
Württemberg 1)	111 19	137,1	15 222 1 986		9,5	801	12 492	1 929		
Remstal-Stuttgart   Württembergisch-	19	104,5	1 300	//	9,2	-	827	1 159		
Unterland	87	145,3	12 641	69	9,5	778	11 197	666		
Kocher-Jagst-Tauber	4	121,0	484		9,1	23	386	666 75		
Baden	1 809	109,6	198 240		8,4	2 430	126 110	69 700		
Badische Bergstraße-	. 005	103,0	130 240	03	0,4	2 430	120 110	09 700		
Kraichgau	260	126,7	32 944	77	8,5	1 829	27 515	3 600		
Badisches Frankenland	6	118,3	710	74	7,0	-	685	25		
Bodensee	16	121,8	1 949	72	10,8	61	1 888	_		
Markgräflerland	109	113,1	12 323	81	8,4	60	8 269	3 994		
Kaiserstuhl-Tuniberg	877	116,6	102 251	86	8,3		55 891	46 360		
Breisgau	318	89,0	28 299		8,2	271	16 678	11 350		
Ortenau	223	88,6	19 764	80	8,9	209	15 184	4 371		
			Scheure	<u>be</u>						
Rheinland-Pfalz	3 385	194,0	656 631	71	8,5	19 470	490 038	147 123		
darunter:	1 010	106.0	277 002	7.0	0.5					
Rheinhessen	1 919 683	196,9	377 903		8,5	2 983	276 780	98 140		
Bingen	780	191,5 189,3	130 795 147 654		8,7	_	92 864	37 931		
Wonnegau	456	218,1	99 454		8,2	2 002	103 358	44 296		
Rheinpfalz	1 192	192,3	229 181	68	8,7	2 983	80 558 178 534	15 913		
Südliche Weinstraße .	670	214,6	143 782		8,4 8,5	15 232 14 378	117 901	35 415		
Mittelhaardt-Deutsche	070	214,0	143 /02	00	0,5	14 3/6	11/ 901	11 503		
Weinstraße	522	163,6	85 399	72	8,1	854	60 633	23 912		
		Tro	llinger,	Blauer						
Baden-Württemberg	2 032	251,1	510 243		9,4	74 532	422 004	11 707		
Württemberg	2 027	251,3	509 421	61	9,4	74 279	423 984 423 415	11 727 11 727		
Remstal-Stuttgart	573	240,1	137 604	62	9,0	18 156	119 165	283		
Württembergisch-		, ,		ű <b>.</b>	J, 0	10 130	117 103	203		
Unterland	1 452	255,8	371 485	61	9,5	56 087	303 954	11 444		
Kocher-Jagst-Tauber .	2	166,0	332		8,7	36	296			
Baden	5	164,4	822		11,2	253	569	_		
Badische Bergstraße- Kraichgau	5									
Krarchgau	Э	164,4	822	68	11,2	253	569	-		

<sup>1)</sup> Einschließlich Weinbaubereich "Württembergischer Bodensee" und sonstiger Lagen, die keiner Großlage zugeordnet sind.